|  |  |
| --- | --- |
| **Pressemitteilung** | 15.11.2022 |
| Erfolgreicher Start der Formnext 2022: Wachstum, Weltpremieren und eine enorme Themenvielfalt | Vineeta ManglaniTel. +49 711 61946-297Vineeta.manglani@mesago.com[formnext.de](https://www.mesago.de/de/formnext/home.htm) |

**Eine sehr hohe Besucherresonanz, eine Fülle von Weltpremieren und eine Vielzahl von modernen Technologien, Anwendungen und Materialien: Die Formnext 2022 ist heute äußerst erfolgreich gestartet und präsentiert noch bis zum 18.11.2022 in Frankfurt am Main die Weltelite des Additive Manufacturing. Zudem bietet sie ein Rahmenprogramm voller Highlights entlang der gesamten Prozesskette. Mit über 800 Ausstellern und 4 Hallenebenen kann die achte Formnext die Ausgabe aus dem Vorjahr deutlich übertreffen und macht die Messemetropole am Main für vier Tage zum weltweiten Zentrum innovativer Produktionslösungen.**

Die Weltelite des Additive Manufacturing ist komplett in Frankfurt vertreten mit international führenden Unternehmen wie 3D Systems, Additive Industries, AddUp, Arburg, BigRep, Carbon, Desktop Metal, DMG Mori, Dyemansion, EOS, Farsoon, Formlabs, GE Additive, HP, Keyence, Markforged, Materialise, Renishaw, Ricoh, Siemens, Sisma, SLM Solutions, Stratasys, Trumpf, Voxeljet, XJet und Zeiss. Daneben zeigen zahlreiche namhafte internationale Konzerne ihre Lösungen entlang der gesamten Prozesskette, unter anderem BASF, Covestro, Evonik, GKN Sinter Metals Components, Henkel, Höganäs, Linde, Mitsubishi Chemical, Nikon, Oerlikon, Sandvik, SMS Group und viele mehr. Zu den zahlreichen Weltpremieren und innovativen Entwicklungen zählen unter anderem neue AM-Technologien, neue und verbesserte AM-Systeme, sowie neue Materialien von Holz bis Keramik, Softwarelösungen, Dienstleistungsangebote und Lösungen für die Nachbearbeitung.

Auch mit einem hochspannenden Rahmenprogramm konnte die Formnext bereits am ersten Messetag eine hervorragende Besucherresonanz erreichen, von der sich auch die Aussteller begeistert zeigten. Teilnehmer profitieren von der deutlich erweiterten AM4U-Area und einem vielseitigen Themenmix von Start-Ups und Investments, Bau und Architektur über dezentrale Fertigung, das Partnerland Frankreich bis hin zu AM in Ausbildung und Karriere. Zu sämtlichen Themenbereichen sprechen innovative Vordenker, anerkannte Experten und Führungspersonen internationaler Konzerne. Abgerundet wird das Programm der AM4U-Area mit einem „Deep Thought presented by ACAM, Formnext and VDMA AG AM“ und einem Panel zum Einsatz von AM in Keramikanwendungen.

**Sonderschauen, Symposien und weiteren Events**Daneben gibt das Rahmenprogramm der Formnext, das so umfangreich ist wie nie zuvor, mit zahlreichen Sonderschauen, Symposien und weiteren Events den Besuchern die Möglichkeit, in unterschiedliche Bereiche der additiven Fertigung und in verschiedene Anwendungsindustrien einzutauchen und neueste Entwicklungen zu diskutieren. So zeigt die Sonderschau BE-AM anhand von realen Anwendungen die rasante Entwicklung des 3D-Drucks in der Bauindustrie. Gleichzeitig werden im BE-AM-Symposium (16.11.) Hintergründe und künftige Entwicklungen in diesem Feld besprochen. Wer sich für additive Anwendungen im Maschinenbau interessiert, kommt bei der VDMA-Sonderschau auf seine Kosten und gewinnt hier wertvolle Einblicke.

Darüber hinaus bietet die Formnext 2022 mit dem EEN Matchmaking Event die Möglichkeit, fokussiert und effizient die passenden Geschäftspartner zu finden. Auch das wichtige Thema Fachkräfte und Karriere kommt nicht zu kurz: Am Karrieretag (17.11.) können sich Besucher über die vielfältigen Karrieremöglichkeiten in der AM-Industrie informieren oder sich von einem Fotografen die passenden Bewerbungsbilder anfertigen lassen.

# Den Auftakt zum Rahmenprogramm der Formnext 2022 bildeten übrigens das renommierte ASTM Standards-Forum und die neuen Veranstaltung „Wohlers Report LIVE at Formnext 2022“, die beide bereits einen Tag vor dem offiziellen heutigen Messebeginn sehr erfolgreich abgeschlossen werden konnten.

„Besucher finden auf der Formnext 2022 eine Vielzahl von Weltpremieren und das Who-is-Who der Additiven Fertigung. Insbesondere zeigt die Messe in diesem Jahr wie intensiv AM mittlerweile in anspruchsvollsten, industriellen Anwendungen genutzt wird.“, so Sascha F. Wenzler, Bereichsleiter Formnext, Mesago Messe Frankfurt GmbH. „Jeder, vom AM-Profi bis zum Einsteiger, sollte noch bis Freitag nach Frankfurt kommen und von dieser einzigartigen Plattform profitieren, um Informationen zu sammeln, Kenntnisse zu vertiefen und sein Netzwerk auszubauen.“

Sämtliche Inhalte der AM4U-Bühne sowie Eindrücke, Stimmen und vieles mehr von der Formnext werden auch von Formnext.TV via Youtube gestreamt. Formnext-Besucher, aber auch digitale Zuschauer, können damit die Experten und Geschehnisse live am Bildschirm verfolgen und sogar ihre Fragen an die Referenten stellen.

Weitere Informationen und der Ticketshop sind unter [www.formnext.com](http://www.formnext.com) zu finden.

**Hintergrundinformation Formnext**

Die Formnext ist die Leitmesse für Additive Manufacturing und die nächste Generation intelligenter industrieller Fertigungs- und Herstellungsverfahren. Sie fokussiert vom Design über die Herstellung bis zur Serie die effiziente Realisierung von Produktideen. Veranstalter der Formnext ist die Mesago Messe Frankfurt GmbH. ([formnext.de](https://www.mesago.de/de/formnext/home.htm))

**Über Mesago Messe Frankfurt**

Mesago mit Sitz in Stuttgart wurde 1982 gegründet und ist Veranstalter fokussierter Messen, Kongresse und Seminare mit Schwerpunkt auf Technologie. Das Unternehmen gehört zur Messe Frankfurt Group. Mesago agiert international, messeplatzunabhängig und veranstaltet pro Jahr mit rund 150 Mitarbeitenden Messen und Kongresse für mehr als 3.300 Aussteller und über 110.000 Fachbesucher, Kongressteilnehmer und Referenten. Zahlreiche Verbände, Verlage, wissenschaftliche Institute und Universitäten sind als ideeller Träger, Mitveranstalter und Partner aufs Engste mit Mesago-Veranstaltungen verbunden. ([mesago.de](https://www.mesago.de/))

**Hintergrundinformationen Messe Frankfurt**

Die Unternehmensgruppe Messe Frankfurt gehört zu den weltweit führenden Messe-, Kongress- und Eventveranstaltern mit eigenem Gelände. Rund 2.200 Mitarbeitende im Stammhaus in Frankfurt am Main und in 28 Tochtergesellschaften organisieren Veranstaltungen weltweit. Der Jahresumsatz 2021 betrug rund 154 Millionen Euro und war pandemiebedingt zum zweiten Mal in Folge deutlich geringer, nachdem 2019 noch mit einem Konzernumsatz von 736 Millionen Euro abgeschlossen werden konnte. Die Geschäftsinteressen unserer Kund\*innen unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Nachhaltiges Handeln ist eine zentrale Säule in unserer Unternehmensstrategie und definiert sich in einer Balance zwischen ökologischem und ökonomischem Handeln, sozialer Verantwortung und Vielfalt. Eine weitere Stärke der Messe Frankfurt ist ihr leistungsstarkes globales Vertriebsnetz, das engmaschig rund 180 Länder in allen Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kund\*innen weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Mittels digitaler Expertise entwickeln wir neue Geschäftsmodelle. Die Servicepalette reicht von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie.

Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: [www.messefrankfurt.com](http://www.messefrankfurt.com)

**Hintergrundinformation TCT (Content Partner)**

Die 1992 gegründete TCT Group hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Innovation im Bereich Design-to-Manufacturing zu beschleunigen. Durch globale Messen, Konferenzen, Zeitschriften, Websites und digitale Produkte liefert TCT geschäftskritische Einblicke in die Technologien, die Herstellern helfen, bessere Produkte schneller und kostengünstiger herzustellen. Mit den TCT Awards zeichnet TCT die innovativsten Produkte und Anwendungen entlang der gesamten Design-to-Manufacturing-Prozesskette aus. Die TCT-Gruppe gehört zu Rapid News Publications Ltd, einem Unternehmen der Rapid News Group. (thetctgroup.com)

**Hintergrundinformation AG Additive Manufacturing im VDMA e. V. (ideeller Träger der Formnext)**

In der Arbeitsgemeinschaft Additive Manufacturing arbeiten rund 170 Unternehmen und Forschungsinstitute unter dem Dach des Verbands Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) zusammen. Anlagenbauer, Zulieferer von Komponenten und Materialien, industrielle Anwender aus dem Metall- und Kunststoffbereich, Dienstleister aus Software, Fertigung und Veredelung sowie Forscher verfolgen gemeinsam ein Ziel: Die Industrialisierung additiver Fertigungsverfahren. ([am.vdma.org](https://am.vdma.org/startseite))